

| | |
|--|--|
| | <p>Object: Allegorie auf Dürers Tugenden (Albrecht Dürer im Zweikampf vor Kaiser Maximilian)</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Skulpturensammlung</p> <p>Inventory number: 804</p> |
|--|--|

Description

Hans Daucher, der sich mit seinem Monogramm auf einer an der rechten unteren Ecke liegenden Tafel verewigt hat, schuf diese vielschichtige Allegorie auf den zur Entstehungszeit des Reliefs noch lebenden Malerfürsten Albrecht Dürer. Es zeigt unter einem mächtigen Baum und vor einem aus Landschaft und Zeltlager bestehenden Hintergrund den gerüsteten Künstlerheros im Kampf mit einem am Boden liegenden Gegner. Der Sieg des freien Künstlers über Neid und Missgunst wird unter den Augen des am linken Bildrand stehenden, humanistisch gesonnenen Kaiser Maximilian I. ausgetragen. Aus einer Truhe wird bereits das dem Künstler gestiftete Ehrenkleid entnommen. Die drei Männer im Hintergrund stellen Helden aus der Vorzeit dar: Das Altertum durch Herkules mit der Keule, die Bibel mit David und die Neuzeit mit dem behelmteten Gotenkönig Theoderich. Ihnen sind rechts drei weibliche Tugenden gegenübergestellt: Iustitia mit der Mauerkrone, Fortitudo mit dem Helm und Prudentia, die Klugheit und Weisheit. Das Programm entwarf vermutlich Johann Stabius, der Berater Maximilians I., der auf dem Relief hinter dem Kaiser steht.

Entstehungsort stilistisch: Augsburg

Basic data

| | |
|---------------------|---|
| Material/Technique: | Solnhofener Stein |
| Measurements: | Höhe: 23,8 cm; Breite: 16,8 cm; Tiefe: 3,2 cm; Gewicht: 2468,85 g |

Events

| | | |
|---------|-------|--------------------------|
| Created | When | 1522 |
| | Who | Hans Daucher (1485-1538) |
| | Where | |